



Aus der Gemeinde

Grußwort

Liebe Rettenbacherinnen und Rettenbacher,

wie vielleicht schon der ein oder andere festgestellt hat, habe ich in den letzten Monaten, neben meiner umfangreichen Bürgermeistertätigkeit, mit der Um- und Neugestaltung des Rathauses begonnen.

Der Eingangsbereich hat mit der neuen Sitzgelegenheit für Besucher und der darüber hängenden Luftaufnahme von Rettenbach einen einladenden und freundlichen Charakter bekommen.

In den nächsten Wochen werden noch Beschriftungen angebracht und die Vereinsfotos sollen wieder aufgehängt werden. Hier möchte ich die Vereinsvorstände bitten, mir aktuelle Vereinsfotos zukommen zu lassen. Die übrigen Räume sind ebenfalls dekorativ verändert worden.

Das Jahr 2014 war ein Jahr der Veränderungen in vielen verschiedenen Bereichen, ob persönlich, beruflich oder auf kommunaler Ebene. Dieses Jahr 2014 neigt sich nun dem Ende zu und die besinnliche Advents- und Weihnachtszeit steht vor der Tür. Viel zu selten blicken wir im Leben auf die Dinge, die wirklich zählen. Die bevorstehende Weihnachtszeit ist der richtige Anlass, dies zu tun.

Ich wünsche allen Rettenbacherinnen und Rettenbachern jetzt schon ein harmonisches und frohes Weihnachtsfest, genügend Zeit zur Entspannung und für das kommende Jahr 2015 viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.

Mit herzlichen Grüßen

Reiner Friedl
1. Bürgermeister

Inhalt:

Aus der Gemeinde

- Grußwort
- Gemeinderat
- Bürgerversammlung
- Umgehung Frankau
- Kindergarten
- Verwaltung
- Freiheitsfeier
- Interview Grube-Friedl
- Bücherei
- Weihnachtsmarkt
- Ehrenamt
- 850 Jahre Rettenbach
- Vereine
- St. Georgshof

Allgemeines

Service

Herausgeber:

Gemeinde Rettenbach a.A.
Bürgermeister
Reiner Friedl

Den Text dieses Mitteilungsblattes finden Sie auf unserer Homepage unter: www.sonnendorf-rettenbach.de unter: Rathaus/Gemeinde-nachrichten

Kontakt:
Tel. 08860/8616
Fax: 08860/8415
E-Mail: info@sonnendorf-rettenbach.de

Folgende Themen sind derzeit aktuell und werden intensiv vom Gemeinderat abgearbeitet:

- ✚ Ausweisung eines Neubaugebietes
- ✚ Umgehung Frankau
- ✚ Sportplatz
- ✚ Einbau einer Küche und eines Aufzugs in der Weichberghalle

Bereits umgesetzt bzw. noch in Arbeit sind:

- ✚ Parkplatz an der Skihütte.
- ✚ Resterschließung Gewerbegebiet

Bürgerversammlung

Alle Bürgerinnen und Bürger sind ganz herzlich zur Bürgerversammlung am

Mittwoch, den 3. Dezember 2014, um 20.00 Uhr

in die Mehrzweckhalle eingeladen.

Über ein zahlreiches Erscheinen würde ich mich freuen.

Umgehung Frankau

Seit Beginn meiner Amtszeit bemühe ich mich verstärkt um eine vernünftige Lösung zur Umgehung im Ortsteil Frankau. Durch intensive Gespräche mit den Grundstückseigentümern, den Straßenbehörden sowie der Planungsstelle haben wir gemeinsam eine Lösung gefunden. Die Grundstückskäufe sind notariell gesichert, so dass mit der Endplanung, der Ausschreibung und der Durchführung der Straßenarbeiten zügig begonnen werden kann. Die Planvariante ist auf unserer Homepage abgebildet.

Kindergarten

Am 8. Oktober 2014 wurde ein neuer Kindergartenbeirat gewählt. Mitglieder sind Gudrun Worm, Anita Krumbacher, Michaela Olbrich, Linn Fürböter, Michaela Kienle und Margot Schnitzer. Wir wünschen dem Team viel Erfolg für das bevorstehende Kindergartenjahr.

Gemeindeverwaltung in Rettenbach

Seit 24. September 2014 ist das Rathaus mit der Verwaltungsangestellten Frau Claudia Speichermann besetzt. Frau Speichermann hilft uns so lange aus, bis die von der VG für Rettenbach eingestellte VG-Angestellte, Frau Lucia Osterried ihre Stelle antritt und eingearbeitet ist. Frau Speichermann war bisher beim Landratsamt Ostallgäu beschäftigt und hat sich spontan für eine befristete Zeit bereit erklärt bei uns auszuhelfen, um das Tagesgeschäft in Rettenbach abzudecken.

Deshalb konnten wir die Sprechzeiten im Rathaus wieder wie folgt erweitern.

Montag - Donnerstag	von	8.00 Uhr	bis	12.00 Uhr
Mittwoch	von	14.00 Uhr	bis	19.00 Uhr

Weitere Sprechzeiten und die Termine beim Bürgermeister nach Vereinbarung unter Tel. 08860/8616 oder auch gerne per E-Mail unter info@sonnendorf-rettenbach.de

Ich bedanke mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre Geduld und ihr Verständnis.

Freiheitsfeier am 6. Oktober

Zu unserer alljährlichen Freiheitsfeier am 6. Oktober 2014 in der Skihütte konnte ich ca. 30 Bürgerinnen und Bürger begrüßen. Auf meine persönliche Einladung hin, nahm erstmals seit unserer wieder gewonnenen Selbständigkeit im Jahre 1992 ein Bürgermeister aus Stötten an der Feier teil. Herr Bürgermeister Grube hat schon vor seiner Wahl erklärt, dass es für ihn kein Problem wäre, an unserer Freiheitsfeier teilzunehmen, da er darin keinen Affront gegen die Gemeinde Stötten sieht. Da ich das genauso sehe, war es mir eine Freude Herrn Grube mit Gattin bei uns zu begrüßen.

Nach einer kurzen Begrüßung und dem Dank für die Einladung, überreichte mir Herr Grube mit einem Schmunzeln als Gastgeschenk, einen etwas größeren Terminplaner, den ich wohl sicher brauchen würde. Anschließend ließen wir unseren „Freiheitstag“ in gemütlicher Runde bei Speis und Trank ausklingen.

Interview der Bürgermeister Friedl und Grube

Nachdem die Allgäuer Zeitung Herrn Bürgermeister Grube und mich zu einem gemeinsamen Presseinterview eingeladen hat, trafen wir uns in der Redaktion Marktoberdorf und stellten uns gemeinsam den Fragen des Reporters. Der Zeitungsbericht erschien in der Ausgabe vom 10. Oktober 2014. Konsens der Veröffentlichung war, dass das Klima in der Verwaltungsgemeinschaft Stötten sich grundlegend gewandelt hat. Statt Streit steht das Miteinander im Vordergrund. Seit dem Frühjahr sind bereits einige Neuerungen eingeführt, bei anderen Punkten gibt es noch Diskussionsbedarf. Wir sind eine Verwaltung, arbeiten Schulter an Schulter und pflegen einen freundschaftlichen, respektvollen Umgang miteinander. Das komplette Interview kann auf unserer Homepage nachgelesen werden.

Eröffnung Bücherei

Am 11. Oktober 2014 fand ab 15.00 Uhr die offizielle Einweihung der neu gestalteten Büchereiräume statt. Das Büchereiteam konnte viele große und kleine Gäste begrüßen und das Interesse der Bevölkerung war sehr groß. Pater Sajimon Vargese segnete die Räume und wünschte dem Team ein gutes Gelingen.

Die Bücherei ist dienstags von 16.00 – 17.30 Uhr geöffnet.

Ich danke dem engagierten Team für die vielen ehrenamtlichen Stunden.



Weihnachtsmarkt

Beim traditionellen Weihnachtsmarkt am Sonntag, den 14. Dezember 2014 werden ab 14.00 Uhr verschiedene Weihnachtsartikel, Gebäck, Glühwein, Fischspezialitäten und Christbäume zum Verkauf angeboten. Für eine vorweihnachtliche Stimmung sorgt eine kleine Bläsergruppe der Rettenbacher Blasmusik. Um ca. 15.00 Uhr kommt wieder der Nikolaus.

Weitere Informationen zur Anmeldung von Verkaufsständen gibt es während der Öffnungszeiten im Rathaus.

Verleihung der neuen Ehrenamtskarten

Am 19.10.2014 fand in Marktoberdorf im Modeon die feierliche Verleihung der Ostallgäuer Ehrenamtskarte statt. Die Ehrenamtskarte wird an fast 500 Ehrenamtliche als Anerkennung für herausragendes Engagement verliehen. Die Karte ist zwei Jahre gültig und bietet kostenlose Nutzung zahlreicher Attraktionen im Ostallgäu aus den Bereichen Natur, Kultur und Freizeit. Aus unserer Gemeinde wurde auf Vorschlag des Gemeinderates die Ehrenamtskarte verliehen an:

Maria Hartmann, Johann Kleber, Juliane Waldmann, Peter Geisenberger, Andreas Kienle, Ingunde Kopp, Josef Keller und Florian Waldmann.

Ramona Höfler bekam für ihr Engagement in der Jugendarbeit vom Landkreis Ostallgäu die Ehrenamtskarte verliehen.

Ich bedanke mich im Namen der Gemeinde bei allen Inhabern der Ehrenamtskarte für ihr Engagement sowie ihren ehrenamtlichen Einsatz und wünsche ihnen viel Spaß bei den angebotenen Aktivitäten.

850 Jahre Rettenbach

Im Jahr 2017 feiert Rettenbach sein 850-jähriges Jubiläum. Ich bitte alle Bürgerinnen und Bürger um Vorschläge, wie sie sich eine würdige Feier vorstellen könnten.

Weichbergfuhrwerker

Die Weichbergfuhrwerker freuten sich über das rege Interesse bei der Stadlbesichtigung am 12. Oktober 2014. Jung und Alt besuchten bei schönem Herbstwetter den Fuhrwerkerstadl. Für die Kleinsten gab es Bulldogfahrten durch das Dorf und die Eltern und Großeltern konnten die Arbeitsgeräte und Maschinen von früher bestaunen. Der funktionierende Heuaufzug war immer wieder ein Anziehungspunkt, viele erinnerten sich an das Geräusch beim Abladen. Die „Harten Schwestern“ unterhielten die Gäste mit fetzigen Liedern auf einem Fendt Baujahr 1942 sitzend. Zum Dank wurden die beiden Musikerinnen mit einem Adler Baujahr '37 von Michael von Tiedemann durchs Dorf chauffiert. Helene Ellenrieder erklärte wissenswertes über Flachs. Bei Bier, Kaffee und Kuchen wurde noch über so manches der ausgestellten Bilder diskutiert. Bei allen, die uns Maschinen und Gerätschaften oder ähnliches überlassen haben, bedanken wir uns an dieser Stelle recht herzlich. Ein herzliches Vergelt's Gott ebenso an alle Helfer, Spender und Gönner unseres Vereins.

Mit freundlichen Grüßen
Franz Gast mit Vorstandschaft

Nächster Termin bei den Weichbergfuhrwerkern:

Jahreshauptversammlung **05.01.2015 um 20:00 Uhr im Goldenen Kreuz**

Skiclub Rettenbach e.V. – 1. Vorsitzender gesucht

Der Skiclub Rettenbach e.V. (SCR) hat im Frühjahr 2015 Neuwahlen auf der Tagesordnung. Der bisherige 1. Vorsitzende Andreas Kienle stellt sich nach seiner langjährigen Tätigkeit leider nicht mehr für dieses Amt zur Verfügung. Der SCR ist ein gesunder Verein und zählt mit derzeit 232 Mitgliedern zu einem der größten Ortsvereine, der für das Dorf ein vielfältiges Angebot bietet. Deshalb ist es wichtig, die Zukunft des Vereins zu sichern. Wer sich für das Amt des 1. Vorsitzenden interessiert, kann sich gerne bei Andreas Kienle melden, um sich bei einem Gespräch nach den Aufgaben eines 1. Vorsitzenden zu erkundigen.

Die Vorstandschaft des SCR

Basarteam: Spende für den Falchenspielplatz

Stellvertretend für das Team des Kinderkleider- und Spielzeugbasars überreichten Anita Krumbacher und Gudrun Worm einen Scheck in Höhe von 500 € an Bürgermeister Reiner Friedl. Diese Spende wurde durch den Verkauf von Kinderkleidung, Spielzeug, Kaffee und Kuchen erzielt und in die Errichtung einer neuen Seilbahn am Falchenspielplatz investiert. Von Seiten der Gemeinde wurden auch einige andere Spielgeräte erneuert, so dass unsere Kinder dort wieder einen Platz haben, an dem sie sich nach Herzenslust vergnügen können. Nochmal ein großes Dankeschön an alle freiwilligen Helferinnen des Basarteams! Gerne dürfen sich auch interessierte, „neue“ Helfer/-innen bei uns melden. Termin für den Frühjahrsbasar mit Verkauf von Kaffee und Kuchen - natürlich auch zum Mitnehmen – ist der 28. Februar 2015.



Schützenverein

Auf der Jahresarbeitstagung des Schützengaus in Rettenbach wurde händeringend nach einem Verein gesucht, der das Gauschießen 2017 ausrichtet. Nach kurzer Überlegung haben wir uns bereit erklärt (ggf. in Verbindung mit der 850 Jahr-Feier) das Gauschießen 2017 durchzuführen. Die genauen Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Nikolausschießen am Samstag, den 6. Dezember 2014 von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr
anschließend Preisverteilung in der Mehrzweckhalle

Finalschießen am Freitag, den 9. Januar 2015 ab 19.30 Uhr anschließend Preisverteilung

Schützenball am Freitag, den 6. Februar 2015 ab 20.30 Uhr in der Mehrzweckhalle

Aus der Gemeinde

Termine der Vereine



Kath. Frauenbund

Rettenbach a. A.

26.11.2014 Mittwoch	Der Mann der Armut – Franziskus Vortrag und Aussprache mit Pater Nikolaus Kuster in Kaufbeuren, St. Peter und Paul, Abfahrt 18.50 Uhr	Kath. Frauenbund Rettenbach / KEB
13.12.2014 Samstag	Adventsfeier im Pfarrsaal um 14.00 Uhr für Senioren, Pfarrangehörige, Alleinstehende und Mitglieder	Kath. Frauenbund Rettenbach
27.02.2015 Freitag	Frauenfrühstück ab 8.30 Uhr im Pfarrsaal Plastik – Fluch oder Segen mit Maria Leidemann	Kath. Frauenbund Rettenbach

Altenseelsorge im Bistum Augsburg

29.11.2014 Samstag	Vortrag zur Erhaltung und Pflege unseres Dialektes im Ostallgäu mit Waltraud Mair Im Pfarrsaal, 14.00 Uhr	Pfarrgemeinde und Gemeinde
17.12.2014 Mittwoch	Seniorenmittagstisch in der Skihütte, 11.30 Uhr	Gemeinde und Pfarrgemeinde
14.01.2015 Mittwoch	Seniorenmittagstisch in der Skihütte, 11.30 Uhr	Gemeinde und Pfarrgemeinde
23.01.2015 Freitag	Vortrag über moderne Hilfsmittel für Senioren im Alltag mit E. Wittlinger und P. Köhler im Pfarrsaal, 14.00 Uhr	Pfarrgemeinde und Gemeinde
04.02.2015 Mittwoch	Seniorenmittagstisch in der Skihütte, 11.30 Uhr	Gemeinde und Pfarrgemeinde
12.02.2015 Donnerstag	Seniorenfasching im Pfarrsaal, 14.00 Uhr	Pfarrgemeinde und Gemeinde

Sport in der Mehrzweckhalle

Dienstag:

18.00 Uhr bis 20.00 Uhr Korbballtraining

Donnerstag:

16.30 Uhr bis 17.30 Uhr Turnen für Kinder 5 – 8 Jahre
17.30 Uhr bis 18.30 Uhr Turnen für Kinder über 8 Jahre

20.00 Uhr Volleyball

Freitag:

17.30 Uhr bis 19.00 Uhr Fußballtraining der D-Jugend aus Stötten und Rettenbach

Veteranenverein

Nach 29 Jahren ging in der Vorstandschaft des Veteranenvereins eine Ära zu Ende. Der 1. Vorsitzende Franz Gast und sein Schriftführer Gerhard Hartmann legten ihr Amt nieder und stellten sich nicht mehr zur Wahl. Bürgermeister Reiner Friedl wurde als Wahlleiter bestimmt und auf seinen Antrag, wurde die bisherige Vorstandschaft einstimmig entlastet. Es erfolgten nun die Wahlvorschläge und die neue Vorstandschaft wurde jeweils einstimmig gewählt.

1. Vorsitzender: Hans Knebel; 2. Vorsitzender: Ulrich Pfanzelt; Kassier: Roland Hartmann; Schriftführer: Markus Adelbert; Beisitzer: Jürgen Kelz.

Reiner Friedl bedankte sich im Namen des Veteranenvereins bei der bisherigen Vorstandschaft für das Engagement und ganz besonders bei Franz Gast und Gerhard Hartmann für 29 Jahre Vereinsarbeit. Der neuen Vorstandschaft wünschte er viel Erfolg.

Serenade der Rettenbacher Blasmusik e.V.

Die Rettenbacher Blasmusik veranstaltete dieses Jahr eine Serenade zu Gunsten der Deutschen Krebshilfe, die ihr 40-jähriges Bestehen feierte. Auf Grund des schlechten Wetters fand die Serenade nicht wie vorgesehen im Freien, sondern in der Weichberghalle statt. Trotzdem konnten wir zahlreiche Besucher begrüßen, die unseren Spendentopf fütterten.

Es kam die enorme Summe von 3.500,-- € zusammen, die wir der Deutschen Krebshilfe überreichen konnten. Herzlichen Dank an alle Spender.

Eure Rettenbacher Blasmusik

Bewohnervertretung des St. Georgshof besucht den Bundestag

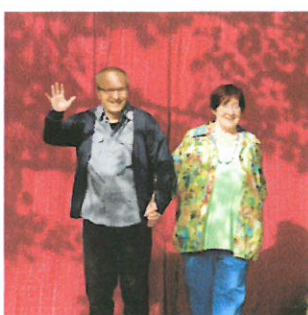
Auf Einladung von MdB Stephan Stracke starteten 6 Betreute des St. Georgshof, darunter drei Heimbeiräte, die weite Reise nach Berlin. Neben den Besuchen der Gedenkstätte Berliner Mauer, einer Führung im Bundeskanzleramt und einer an politischen Gesichtspunkten orientierten Stadtrundfahrt gab es ein interessantes Informationsgespräch im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur mit Videokonferenz nach Bonn sowie ein Rundgang durch die Landesvertretung Bayern. Besonderer Höhepunkt war der Besuch im Bundestag. Hier konnte neben eines interessanten Vortrags über die Aufgaben und die Arbeit des Parlaments der Plenarsaal besichtigt werden. Anschließend konnten die Teilnehmer/innen mit Hr. Stracke über die aktuelle politische Lage diskutieren. Hier standen vor allem die Kriege bzw. Unruhen z.B. in Syrien und im Irak bzw. der Ukraine und die dadurch weiterhin steigenden Flüchtlingsströme nach Europa und speziell nach Deutschland mit ihren Folgen im Mittelpunkt. Des weiteren wurde sehr kontrovers über die Einführung der PKW-Maut diskutiert. „Für alle Teilnehmer/innen war diese politische Bildungsfahrt ein unvergessliches, schönes Erlebnis von dem noch lange erzählt werden wird“ zieht Einrichtungsleiter Joachim Röder ein Fazit.



Von links nach rechts: Roland Freudenberg, Maria Majhera, Georg Kaletka, Marcella von Königsmarck, Thomas Richter, Margit Krug MdB Stephan Stracke, Marie-Luise Lipp, Joachim Röder

Herbst-Modenschau im St. Georgshof

Zum dritten Mal fand im St. Georgshof eine Modenschau statt. Diesmal wurde das Team des St. Georgshof von „Carin Mode Plus“ (Marktoberdorf) unterstützt und von „Christl's Modemarkt“ (V-Markt Schongau) fachmännisch begleitet. Große Aufregung herrschte unter den 12 Models bereits im Vorfeld. Die Bewohner/innen hatten sich schon mehrere Tage vor der Modenschau auf ihren Auftritt vorbereitet und gingen sehr professionell und sichtlich mit großer Freude über den Laufsteg, um die neue Herbstmode zu präsentieren. Im Anschluss daran hatten die Zuschauer und Models die Möglichkeit, aus dem zahlreichen Sortiment der von Christl's Modemarkt mit gebrachten Kleidung einzukaufen. „Die in diesem Jahr erstmals im Freien stattgefundene Modenschau fand große Resonanz bei allen Besuchern“ zieht Einrichtungsleiter Joachim Röder ein positives Fazit und ist sich damit sicher, dass es im nächsten Jahr wieder eine Modenschau geben wird. Die Zusage der von der Modenschau begeisterten Ausstatter ist ihm dabei bereits zugesagt worden, freut sich Röder. Wir möchten uns ganz herzlich bei „Christl's Modemarkt“ Schongau und „Carin Mode Plus“ Marktoberdorf für die tolle Zusammenarbeit bedanken.



Skifahrten 2015

Der Skiclub organisiert zwei Skifahrten. Am Samstag, den 17.1.2015 gibt es eine Tagesskifahrt mit Werner Sprengel nach SERFAUS-FISS-LADIS. Abfahrt ist um 6.00 Uhr am Rathaus. Erwachsene bezahlen für Busfahrt & Skipass 58,00 € und Kinder bis 14 Jahre 47,00 €. Anmeldung bei Fritz Göttl.

Vom 7. bis 8. März 2015 wird eine Skifahrt ins Zillertal angeboten. Abfahrt um 4.30 Uhr am Rathaus.

Preis pro Person im DZ 220,00 €, Einzelzimmerzuschlag 15,00 €. Im Preis enthalten, Busfahrt, 2 x Skipass, 1 x Übernachtung 4* Hotel, 1 x reichhaltiges Frühstück, 1 x 3-Gänge-Abendessen, Mega Après Ski Party im Brückenstadl, Saunalandschaft. Anmeldung bitte bei Firma Werner Sprengel, Bernbeuren, Tel. 1688.

Restmüll – und Biotonnen an Feiertagen

Der Abfuhrtermin am Freitag, den 26.12.2014 wird verlegt auf Samstag, den 27.12.2014. Allgemein gilt, dass sich die einem Feiertag folgenden Abfuhrtage jeweils um einen Tag nach hinten verschieben.

An alle Hundebesitzer

Ich bitte alle Hundebesitzer unbedingt darauf zu achten, den Hundekot ihrer Tiere aufzusammeln, da kürzlich ein Fall von Hundebandwurm aufgetreten ist. Ein Rind ist auf der Weide verendet. Der Hundebandwurm kann auch auf den Mensch übertragen werden.

Feuerwerk an Silvester

Gemäß § 24 Abs. 2 der Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1.SprengV) vom 23.11.1977 (BGBl.S.2141) in Verbindung mit § 3, Abs.2, Nr. 3 der Verordnung über die Zuständigkeiten zum Vollzug sprengstoffrechtlicher Vorschriften, ordnet die Gemeinde hiermit an, dass pyrotechnische Gegenstände der Klasse II (Feuerwerkskörper etc.) im gesamten, bebauten Gemeindebereich von Rettenbach a.A. am 31. Dezember (Silvester) von 0.00 Uhr bis 01. Januar (Neujahr) bis 24.00 Uhr nicht abgebrannt werden dürfen. Zuwiderhandlungen stellen nach § 46 der 1. Sprengstoffordnung eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit Geldbuße geahndet werden kann.

Gemeinde aktuell – unsere Dorfzeitung

Ich bitte alle, die einen Beitrag, Werbung oder Termine in unserer Dorfzeitung veröffentlichen möchten, die Informationen an unsere E-Mail-Adresse info@sonnendorf-rettenbach.de zu übersenden. Vielen Dank für die Unterstützung.